Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 11

Endseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

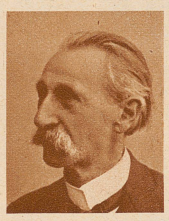
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der chinesisch-japanische Kriegsschauplatz

Chinesische Verpflegungstruppen auf dem Marsche nach Jehol. Das Bild zeigt deutlich die primitive Bespannung, wie sie bei der chinesischen Armee Mode ist, aber es gibt auch einen Begriff von dem ausgeschwemmten, kahlen Gelände und den mangelhaft ausgebauten steinigen Verkehrsspuren auf dem Kriegsschauplatz, auf welchen der Nahrungsmittel- und Munitionsnachschub mit großen Schwierigkeiten verbunden ist

Dr.
Gottfried Leuch
früher längere Zeit Stadtarzt von Zürich und Präsident der kant. - zürcherischen Aerztegesellschaft, starb 70jährig. Beim Militär bekleidete er den Rang eines Obersten der Sanität

Professor
Dr. A. J. Rüegg
starb 78jährig. Neben seinem Pfarramt in Zumikon und Birmensdorf lehrte er 1893—1927 neutestamentliche Exegese an der Universität Zürich. 1917 verlieh ihm die Universität Bern das Ehrendoktorat



Professor
Giuseppe Mariani
tessinischer Schulinspektor, langjähriger Präsident des tessinischen Landwirtschaftlichen Vereins und Mitglied des Vorstandes des Schweizerischen Bauernbundes, starb 83 Jahre alt in Locarno

Stadtpräsident
Dr. J. Zimmerli
Luzern
feierte am 8. März seinen 70. Geburtstag. Seit 1919 steht er an der Spitze des stadtluzernischen Gemeinwesens und seit dem selben Jahr vertritt er als einer der angesehensten Politiker die freisinnige Partei im Nationalrat

Bankensturm in Amerika

Die schwere Bankenkrise in U. S. A. führte zu einschneidenden Maßnahmen, so zur Schließung sämtlicher Banken auf die Dauer von drei Tagen. Die verängstigten Sparer versuchten in mehreren Städten die Banken zu stürmen; die Polizei ging mit Tränengasbomben vor

Die Eröffnung des 10. Automobilsalons

Am 11. März wurde in Genf der diesjährige Automobilsalon feierlich eröffnet. Bei dem Anlaß hielt Bundespräsident Dr. Schultheß als Ehrenpräsident der Ausstellung eine bedeutsame und vielbeachtete Rede über schweizerische Wirtschaftsprobleme. Bild: Bundespräsident Schultheß bei seiner Rede, links von ihm der Präsident der Ausstellung Dr. Marchand, rechts von ihm der Genfer Staatsratspräsident Paul Lachenal

Aufnahme Egli

Vor dem Kampf Der Zürcher Hardturmsportplatz unmittelbar vor dem Beginn des Fußball-Länderspiels Belgien-Schweiz. 24 000 Zuschauer! Gegen 2000 Autos auf den Zufahrtsstraßen und Parkplätzen. Ein wundervoller Vorfrühlingstag. Friedliche Spaziergänger auf den Straßen. Vor den E gangstoren zum Stadion stauen sich die Pechvögel, die keinen Platz mehr bekamen. Am linken Rand zieht sich von unten nach oben eine Ueberland-Starkstromleitung durchs Bild. Im Vordergrund Schreberhäuschen und Gärten. Rechts oben die Limmat Aufnahme Fridli-Flug-F.